

Enthüllungsfeier für das Grabdenkmal von Henri Dunant

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **39 (1931)**

Heft 5

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Enthüllungsfeier für das Grabdenkmal von Henri Dunant

Samstag, den 9. Mai 1931, 15 Uhr, im Friedhof Sihlfeld (Eingang Albisriederstr.)

unter freundlicher Mitwirkung

der **Stadtmulik Zürich** (Direktion: Maestro S. B. Mantegazzi) und des **Sängervereins Helvetia**
(Direktion: Sekundarlehrer Karl Kleiner).

1. Stadtmusik Zürich: Musikvortrag: Gloria, Hymne, von Alb. Rossow.
2. Sängerverein Helvetia: „Der treue Kamerad“ von C. Attenhofer.
3. a. Enthüllung des Grabdenkmals durch den Präsidenten des Komitees, Polizeikommissär Scheidegger, Zentralpräsident des Schweiz. Samariterbundes, und Uebergabe in die Obhut der Stadt Zürich.
b. Entgegennahme durch den Stadtpräsidenten von Zürich, Herrn Dr. Klöti, Ständerat.
4. Stadtmusik Zürich: Introduction und Chor der Friedensboten aus „Rienzi“ von R. Wagner.
5. Ansprache von Herrn Bundesrat Dr. G. Motta.
6. a. Stadtmusik Zürich: Vaterlandshymne.
b. Sängerverein Helvetia: „Tod in Lehren“. Text: Detlev von Liliencron.
Komp.: Hermann Hutter.

Text:

Im Weizenfeld, in Korn und Mohn
Liegt ein Soldat, unaufgefunden,
Zwei Tage schon, zwei Nächte schon,
Mit schweren Wunden, unverbunden;
Durstüberquält und fieberwild
Im Todeskampf den Kopf erhoben.

Ein letzter Traum, ein letztes Bild, —
Sein brechend Auge schlägt nach oben.
Die Sense rauscht im Lehrenfeld,
Er sieht sein Dorf im Arbeitsfrieden:
„Ade, ade, du Heimatwelt“ —
Und beugt das Haupt und ist verschieden.

7. Ansprache von Herrn Oberst Dr. A. von Schultheß-Rechberg, Präsident des Schweiz. Roten Kreuzes.
8. Stadtmusik Zürich: Gesang aus dem 16. Jahrhundert: „Osterhymne“ von Palestrina.
9. Ansprache von Maurice Dunant, Genf, im Namen der Familie.
10. Männerchor Helvetia: „Schweizerpsalm“ von Zwyssig.

NB. Die Radio-Genossenschaft Zürich (Zürcher Sender) ist uns in lebenswürdiger Weise entgegengekommen und ist bereit, die feierliche Enthüllung des Grabdenkmals von Henri Dunant auf den Sender zu übertragen.

Einladung

zur

**50. Delegiertenversammlung und den V. eidgenössischen Wettübungen
des Schweizerischen Militärärztlichen Vereins
am 5., 6. und 7. Juni 1931, in Basel.**

An unsere Freunde und Gönner, Ehrenmitglieder und Sektionskameraden.

Zum zweiten Male feiert der Schweizerische Militärärztliche Verein sein Gründungsjubiläum in der schönen Rheinstadt Basel. Unsere alten Mitglieder erinnern sich noch mit Freude der machtvollen Tagung des 25. Gründungsjubiläums an eben diesem Ort.